



Qualitätsmerkmale (Krankenhausvergleich)

Qualitätsmerkmal (1a): Indikation

Qualitätsziel: Indikation stets ausreichend gesichert

		alle Behandlungsfälle	Typisch nächtliche Parästhesien in den Fingern 2 bis 4	
			ohne	mit
Motorische distale Latenz verlängert und sensible NLG* verzögert und EMG* pathologisch	Anzahl	1176/2040	22/65	1154/1975
	%	57,6%	33,8%	58,4%

* NLG = Nervenleitgeschwindigkeit, EMG = Elektromyographie

Grundgesamtheit : Alle Behandlungsfälle

Qualitätsmerkmal (1b): Diagnostik

Qualitätsziel: Ausreichende präoperative Diagnostik

	Anzahl	%
Fälle mit Bestimmung der motorischen distalen Latenz und Durchführung von NLG* und Elektromyographie	1406/2040	68,9%

* NLG = Nervenleitgeschwindigkeit

Grundgesamtheit : Alle Behandlungsfälle

Qualitätsmerkmal (2): OP-Verfahren

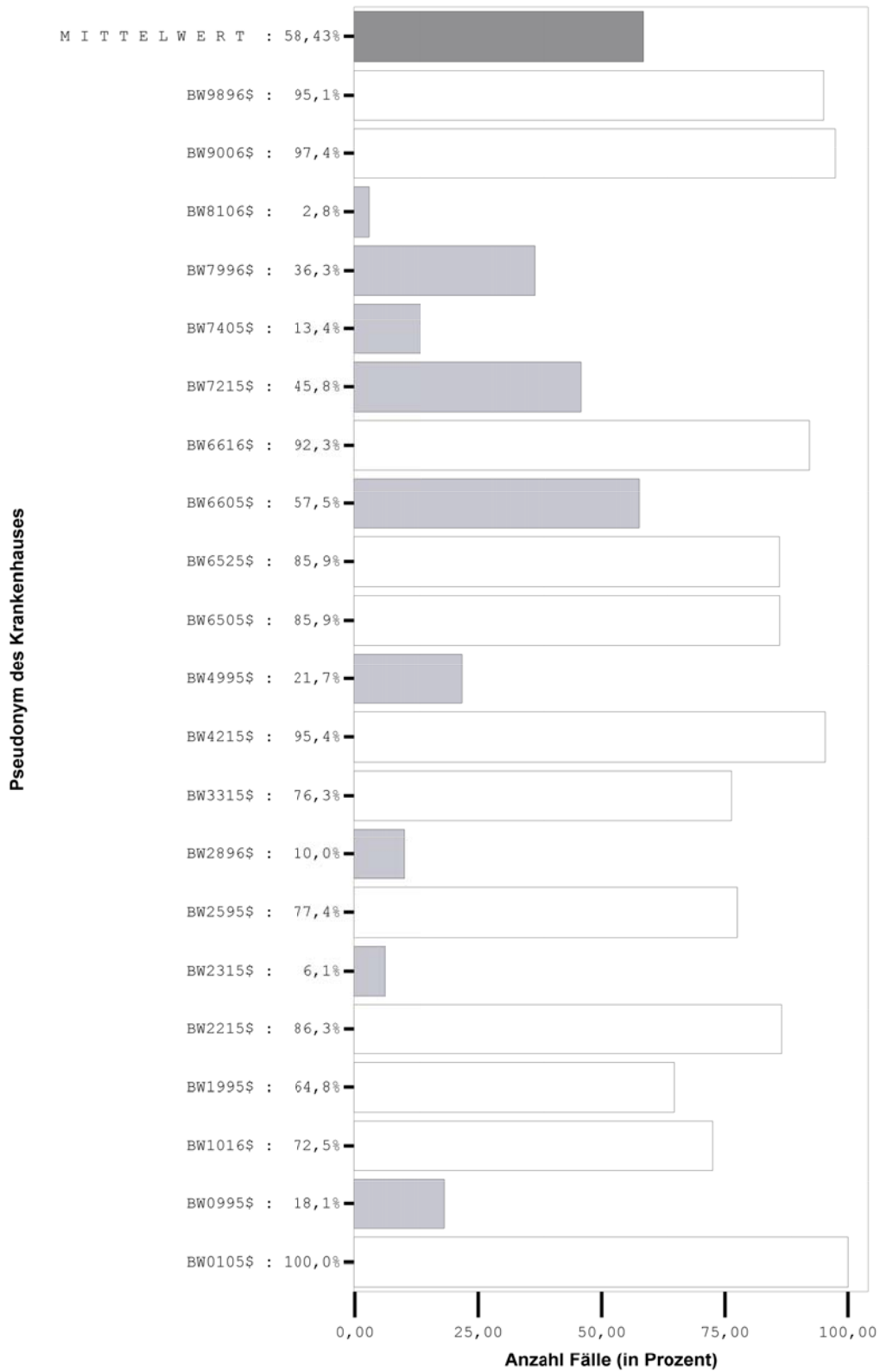
Qualitätsziel: Angemessenes OP-Verfahren bei Rezidivoperationen

		Rezidivoperationen
Schnitt in die Höhe des Handgelenks mit Erweiterung des Schnittes bis in die Hohlhand	Anzahl	71/106
	%	67,0%

Grundgesamtheit : Behandlungsfälle mit Rezidiv

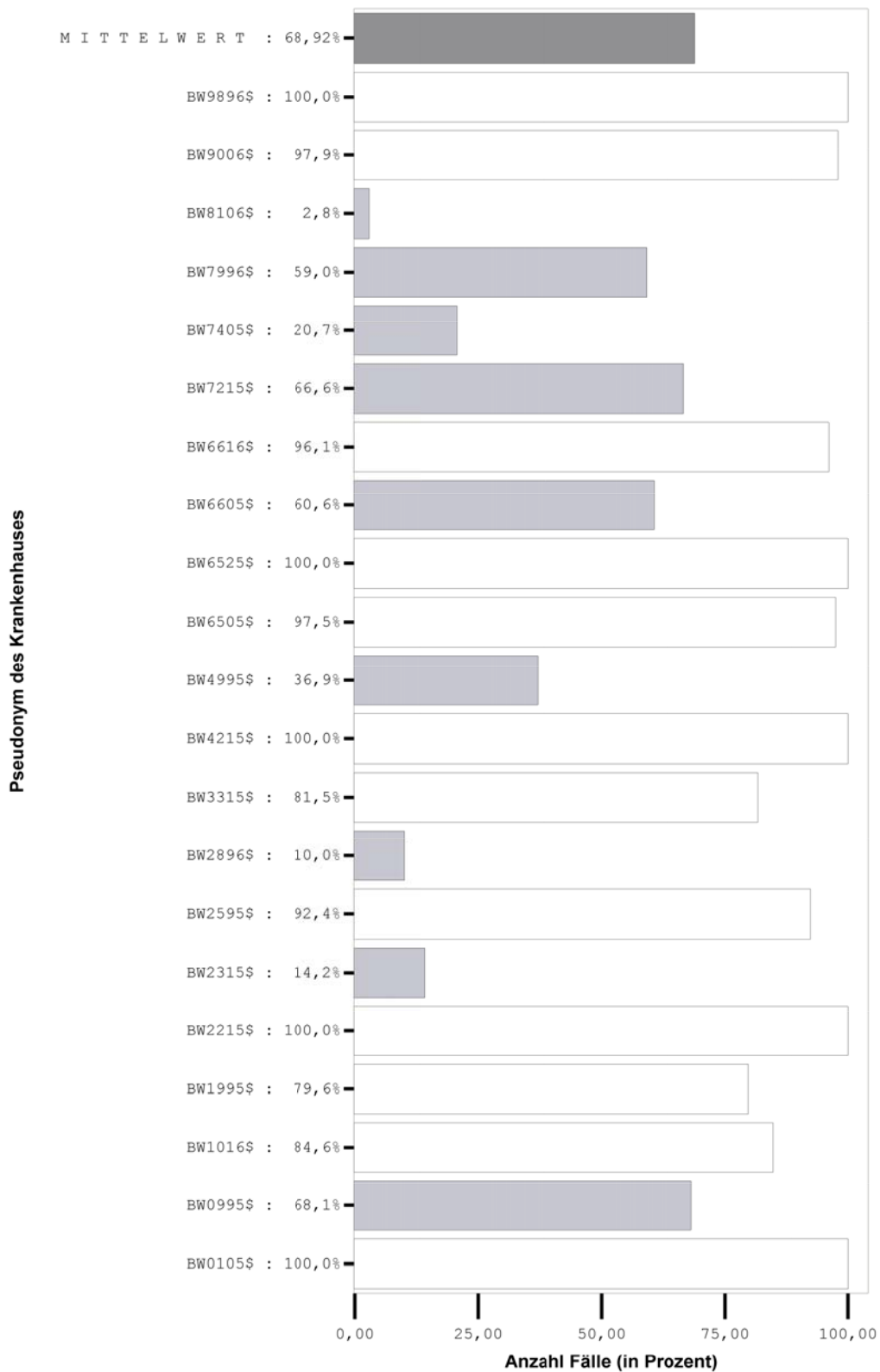
Qualitätsmerkmal (1a): Indikation

Fälle mit gesicherter Indikation



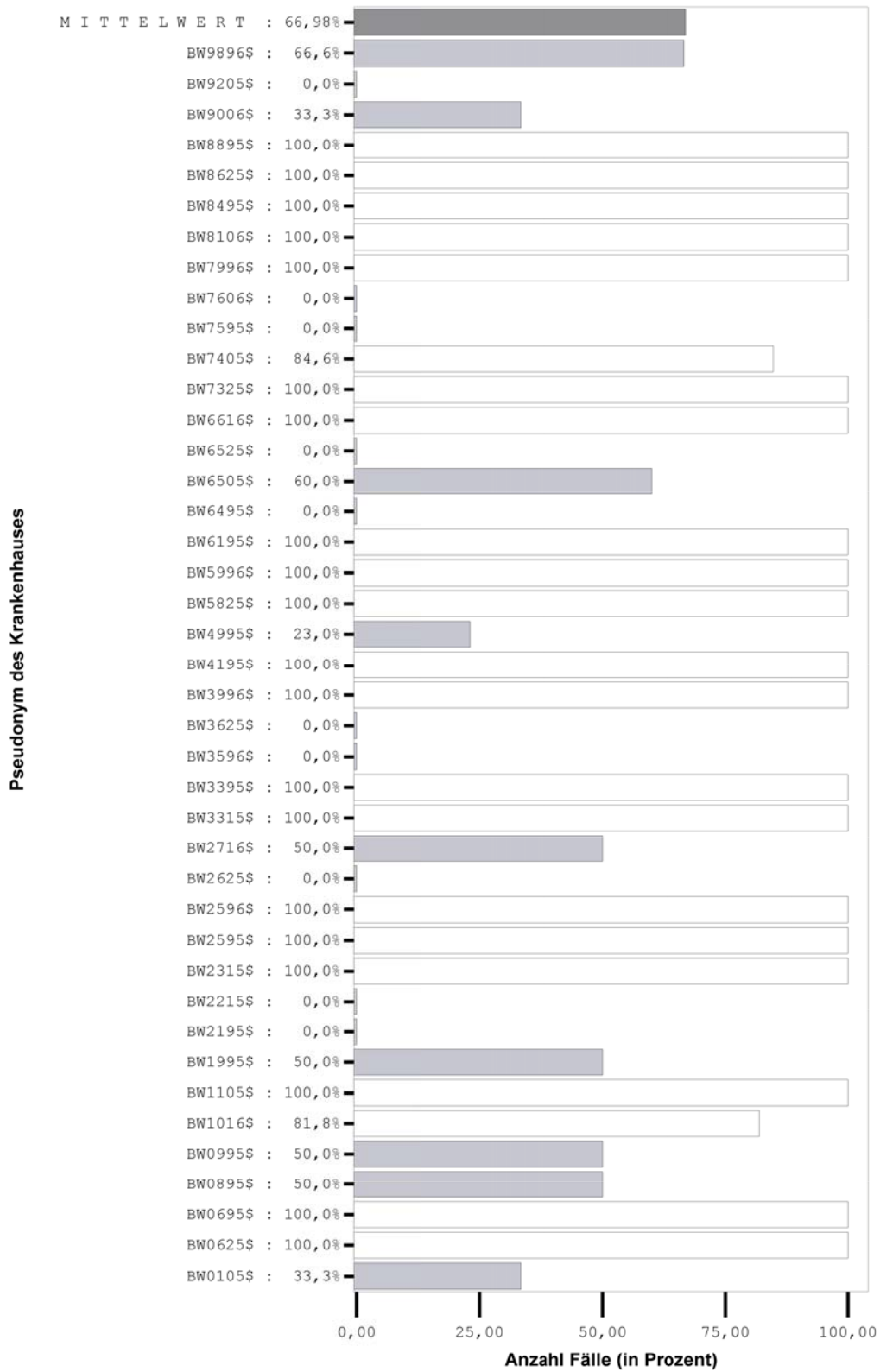
Qualitätsmerkmal (1b): Diagnostik

Fälle mit ausreichender präoperativer Diagnostik



Qualitätsmerkmal (2): OP-Verfahren

Angemessenes OP-Verfahren bei Rezidivoperationen



Qualitätsmerkmal (3) : Einsatz von Allgemeinanästhesien

Qualitätsziel: Selten Anwendung von Allgemeinanästhesien

		Allgemeinanästhesien	
		ja	nein
< 40 Jahre	Anzahl	45/116	71/116
	%	38,8%	61,2%
40-49 Jahre	Anzahl	56/188	132/188
	%	29,8%	70,2%
50-59 Jahre	Anzahl	101/375	274/375
	%	26,9%	73,1%
60-69 Jahre	Anzahl	96/448	352/448
	%	21,4%	78,6%
>=70 Jahre	Anzahl	184/913	729/913
	%	20,2%	79,8%
alle Fälle	Anzahl	482/2040	1558/2040
	%	23,6%	76,4%

Grundgesamtheit : Alle Behandlungsfälle

Qualitätsmerkmal (4): Vergrößerungstechnik

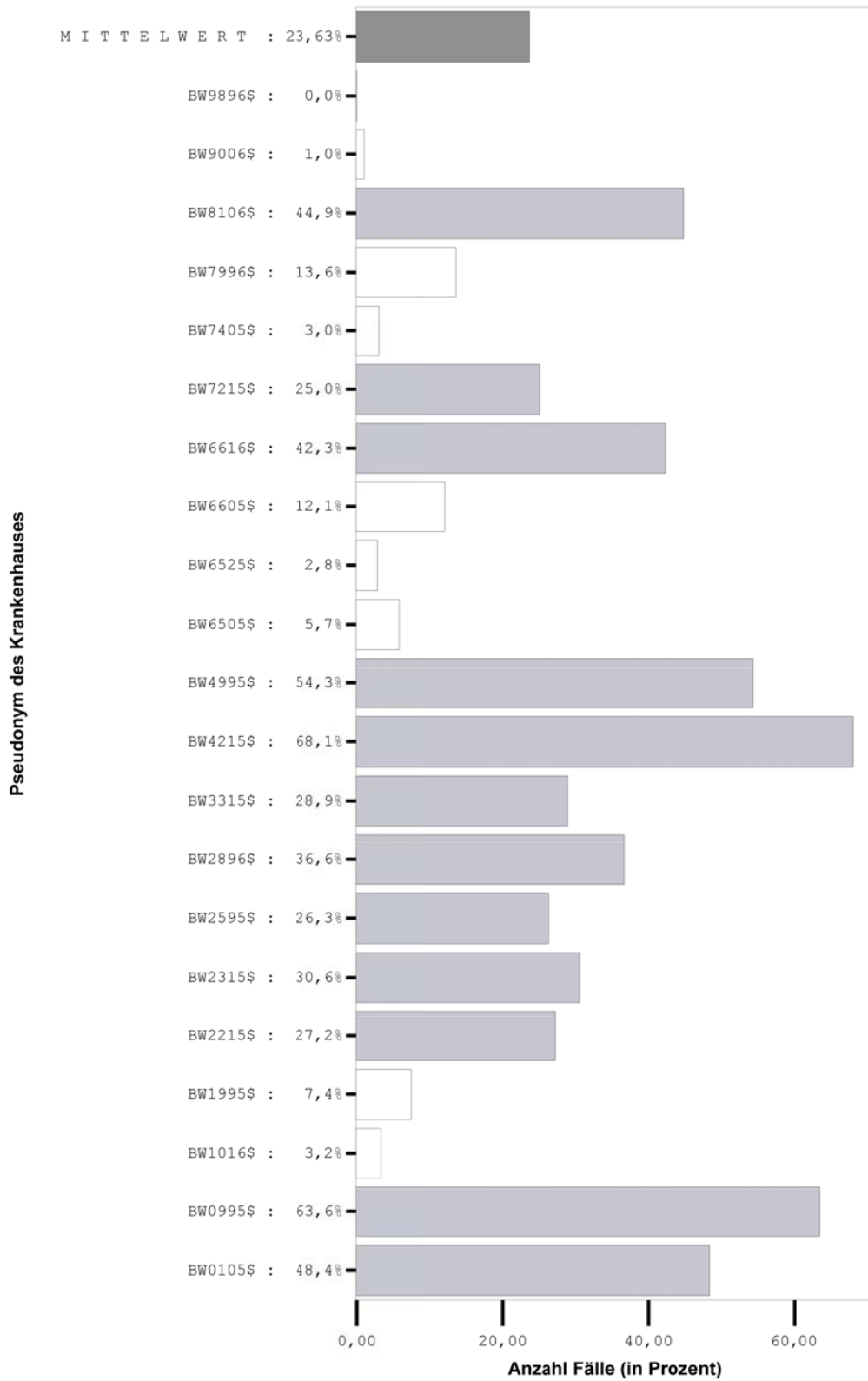
Qualitätsziel: Oft Anwendung von Vergrößerungstechnik bei Rezidivoperationen

		Rezidivoperationen
Einsatz der Vergrößerungstechnik bei Rezidiv-OP	Anzahl	66/106
	%	62,3%

Grundgesamtheit : Behandlungsfälle mit Rezidiv

Qualitätsmerkmal (3): Einsatz von Allgemeinanästhesien

Anteil Fälle mit Allgemeinanästhesie



Qualitätsmerkmal (4): Vergrößerungstechnik

Anteil Fälle mit Einsatz von Vergrößerungstechnik bei Rezidivoperationen



Qualitätsmerkmal (5): OP-Dauer

Qualitätsziel: OP-Dauer maximal 30 min. bei Erstoperationen

			Erstoperationen	Rezidivoperationen
OP-Zeit	<= 30 min	Anzahl	1572/1934	50/106
		%	81,3%	47,2%
	> 30 min	Anzahl	362/1934	56/106
		%	18,7%	52,8%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle

Median OP-Dauer (Minuten) bei Erstoperationen : 20,00

Qualitätsmerkmal (6): Spezifische postoperative Komplikationen

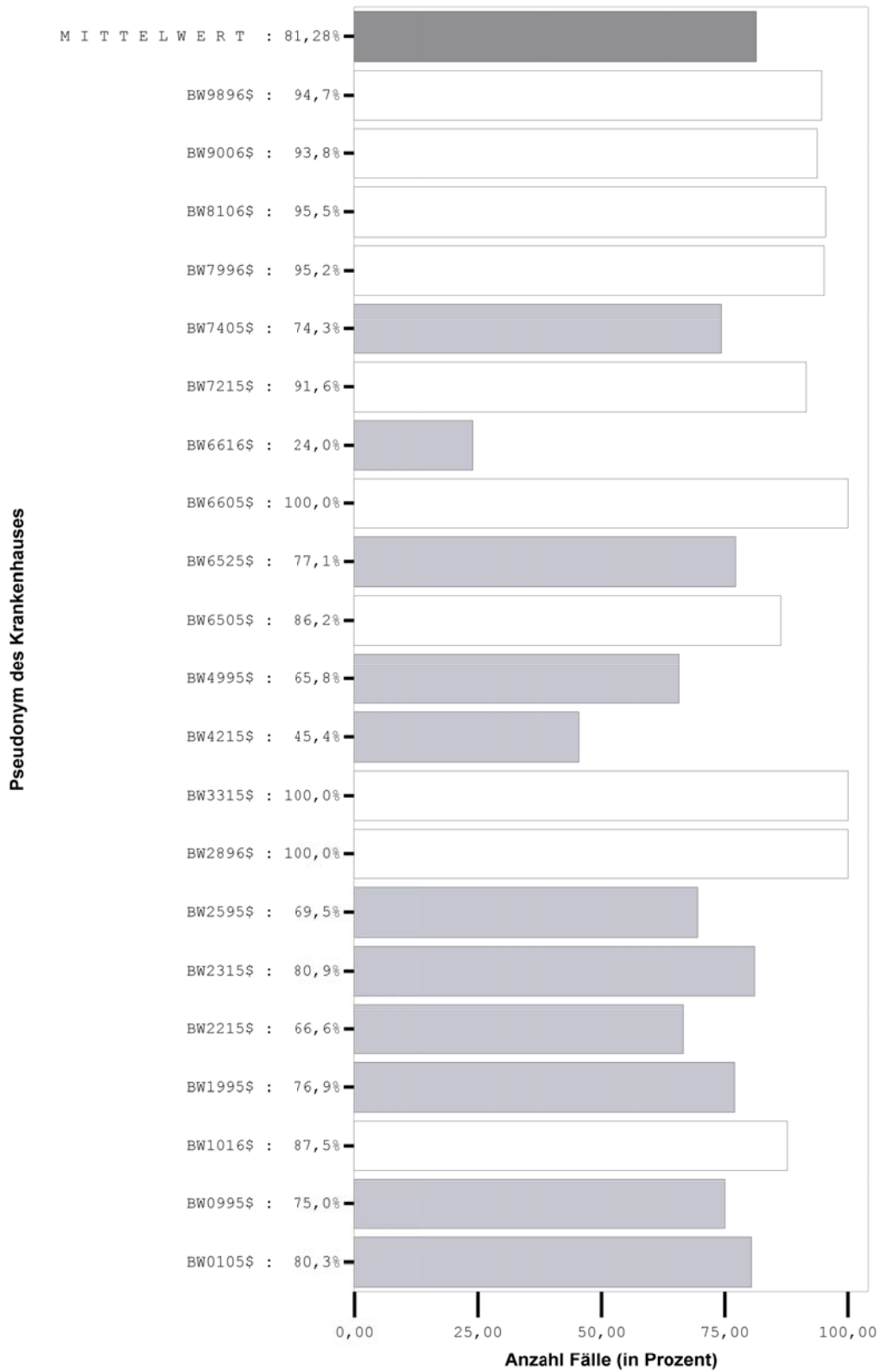
Qualitätsziel: Selten spezifische postoperative Komplikationen (bis zur Entlassung)

	Anzahl	%
Fälle mit mindestens einer spezifischen postoperativen Komplikation	17/2040	,8%
motorische Ausfälle	3/2040	,1%
sensible Ausfälle	14/2040	,7%
lokale vegetative Störung(en)	4/2040	,2%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle

Qualitätsmerkmal (5): OP-Dauer

Fälle mit einer OP-Dauer von max. 30 Minuten bei Erstoperation



Qualitätsmerkmal (6): Spezifische postoperative Komplikationen

Fälle mit spezifischen postop. Komplikationen

